Presseinformation

28. August 2013

Ausstellungen, Museen und Kunst im öffentlichen Raum

Von Impressionen aus Bad Fischau bis zum phantastischen Tullnerfeld

Impressionen aus Bad Fischau-Brunn, fotografisch erzählt von Franz Baldauf, gibt es ab morgen, Donnerstag, 29. August, in der Blau-Gelben Viertelsgalerie im Schloss Fischau zu sehen; eröffnet wird um 19 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 29. September; Samstag und Sonntag von 17 bis 19 Uhr und gegen Voranmeldung. Nähere Informationen bei der Blau-Gelben-Viertelsgalerie Schloss Fischau unter 02639/2324 und 0664/441 87 70, e-mail art@schloss-fischau.at und http://www.schloss-fischau.at/.

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 29. August, wird um 19 Uhr im „kunstraumarcade" in Mödling die Ausstellung „Kollektive - Malerei & Zeichnung" des Mödlinger Künstlers Karl Grabner eröffnet, der bis 7. September Arbeiten aus den letzten fünf Jahren präsentiert. Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 16 bis 19 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 13 Uhr. Nähere Informationen beim „kunstraumarcade" Mödling unter 02236/86 04 57 und 0664/767 51 43, e-mail arcade@artprint.at und http://www.kunstraumarcade.at/.

Die Kunsthalle Krems lädt im Rahmen der aktuellen Ausstellungen „Kiki Kogelnik. Retrospektive" und „Elfie Semotan" morgen, Donnerstag, 29. August, ab 16 Uhr unter dem Titel „Through Women\'s Eyes" zu einer Führung mit anschließendem Kunstgespräch. Am Freitag, 6. September, gibt es ab 18 Uhr eine Kuratorenführung samt anschließender Podiumsdiskussion mit Brigitte Borchhardt-Birbaumer, Stephanie Damianitsch, Felicitas Thun-Hohenstein, Oswald Oberhuber, Elisabeth von Samsonow und Elfie Semotan. Am Sonntag, 22. September, folgt ab 14 Uhr eine weitere Kuratorenführung mit Direktor Hans-Peter Wipplinger, ehe es am Donnerstag, 26. September, ab 16 Uhr unter dem Motto „Neugierig auf Kunst?" durch die Ausstellung „Adolf Frohner. Psycholandschaften" in Forum Frohner geht. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und http://www.kunsthalle.at/.

In der Galerie des Kunstvereins Baden, die sich heuer dem Jahresthema „Lebenslüge - Illusion" widmet, wird am Freitag, 30. August, um 19 Uhr die Ausstellung „Outdoor Sources" mit Arbeiten von Heribert Friedl und Andreas Heller

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 3. November; Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 12 und 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/471 00 11, e-mail c.koenig@a4-team.com und http://www.kunstvereinbaden.at/.

Am Samstag, 31. August, ist in Kirchstetten erstmals „About the House / Silence Turned Into Objects", ein Kunstprojekt von Ricarda Denzer zu Wystan Hugh Auden in Kooperation mit der Dokumentationsstelle für Literatur in NÖ zu sehen: Der Schriftsteller lebte von 1958 bis 1973 in den Sommermonaten in Kirchstetten, wo er auch begraben ist. Nach seinem Tod erwarb das Land Niederösterreich den in Österreich befindlichen literarischen Teilnachlass und richtete 1995 in seinem Wohnhaus eine Dokumentation zu seinem Leben und Werk ein. Dieses Jahr findet sowohl im Museum als auch im Ort Kirchstetten ein umfangreiches Ausstellungsprojekt statt; eröffnet wird um 15 Uhr am Bahnhof Kirchstetten bzw. um 17 Uhr im Auden-Haus. Das Kunstprojekt von Ricarda Denzer mit Beiträgen von Fatih Aydoğdu, Simone Forti, Sharon Hayes, Olga Karliková, Pamelia Kurstin, Brandon LaBelle, Jonathan Quinn, Annette Stahmer, Imogen Stidworthy u. a. wird auch am Samstag, 14. September, zum Ziel einer „Landpartie extra" mit Abfahrt um 10 Uhr bei der Universität Wien und Zustiegsmöglichkeit um 11 Uhr am Bahnhof Kirchstetten. Nähere Informationen bzw. Anmeldungen beim Amt der NÖ Landesregierung/Abteilung Kunst und Kultur - Kunst im öffentlichen Raum unter 02742/9005-13245, Katrina Petter, e-mail katrina.petter@noel.gv.at bzw. -16273, Martina Bochusch, e-mail martina.bochusch@noel.gv.at und http://www.publicart.at/.

Am Sonntag, 1. September, wird um 17 Uhr in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach die Ausstellung „Die Dinge des Lebens" eröffnet, in der sich Sonia Gansterer mittels Malerei und Grafik mit dem Menschen als denkendem und trotzdem archaisch-mythischem Wesen und der Natur als Sinnbild des Lebens, des Werdens und Vergehens beschäftigt. Besichtigung jederzeit; Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63 und 0676/413 46 47, e-mail ursula.fischer@utanet.at und http://www.galerieamlieglweg.at/.

Am Sonntag, 1. September, ist auch ab 17.30 Uhr im Theater Westliches Weinviertel (TWW) in Guntersdorf eine Ausstellung zum Thema „Mal- und Glaskunst" mit Arbeiten von Renate Korinek, Robert Petschinka und Heidi Sykora zu sehen. Nähere Informationen und Karten beim TWW unter 02951/2909, e-mail tww@gmx.at und http://www.tww.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Das Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten veranstaltet am Sonntag, 1. September, von 13 bis 17 Uhr einen „Sonntag im Museum" mit Schwerpunkt Forschung: Unter dem Motto „Kofferfisch & Co.: Die Natur als Inspiration für die Technik" warten dabei Filme zum Thema Bionik sowie zahlreiche Forschungs- und Kreativstationen wie „Kofferfisch: Fisch-Autos bauen", „Flugsamen: Segelflieger basteln", „Fischflosse: Bionik-Zangen testen", „Klettverschluss: Kletten überprüfen", „Schafwolle: Wärmebilder aufnehmen", „Insektenflug: Minihubschrauber steuern" und „Mikroskopisch: Mikroskope verwenden ". Die Begrüßung wird um 14 Uhr durch Technologie-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav vorgenommen. Nähere Informationen beim Landesmuseum Niederösterreich unter 02742/90 80 90-999, e-mail info@landesmuseum.net und http://www.landesmuseum.net/.

Im Essl Museum in Klosterneuburg werden im September gleich zwei Ausstellungen eröffnet: Zunächst widmet das Essl Museum dem 1992 verstorbenen Künstler Kurt Kocherscheidt die erste große Retrospektive in Österreich seit zehn Jahren. Die Personale, die am Dienstag, 3. September, um 19.30 Uhr eröffnet wird, zeigt bis 17. November repräsentative Arbeiten aus allen wichtigen Werkgruppen und versucht eine Neubewertung des Malers und seines Werks aus heutiger Sicht. Sodann wird am Donnerstag, 26. September, um 19.30 Uhr die Ausstellung „Sehnsucht Ich" eröffnet, die anhand von zeitgenössischen Kunstwerken aus der Sammlung Essl die vielfältigen Strategien behandelt, über künstlerische Ausdrucksmittel das menschliche Sein und sich selbst zu begreifen oder auch in Frage zu stellen. Ausstellungshighlight sind die großformatigen Gobelins des amerikanischen Fotorealisten Chuck Close, die zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentiert werden; Ausstellungsdauer: bis 12. Jänner 2014. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr sowie zusätzlich Mittwoch bei freiem Eintritt von 18 bis 21 Uhr. Nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und http://www.essl.museum/.

Die Landhausgalerie Ausstellungsbrücke in St. Pölten spannt als nächstes im Rahmen der Auslandsniederösterreicher-Reihe anhand von Arbeiten von Elisabeth Philips-Slavkoff einen „Brückenschlag St. Pölten - Hangzhou". Eröffnet wird die Schau am Mittwoch, 4. September, um 17.30 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 26. September; Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-15916, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und http://www.noe.gv.at/Kultur-Freizeit/Kunst-Kultur/Museen-Ausstellungen/a_m_ausstellungsbruecke.html.

Die Bibliotheksgalerie der Stadtbücherei und Mediathek Krems gewährt ab

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Donnerstag, 5. September, mit Malerei und Grafik von Anton Ehrenberger „Einblicke - Ausblicke"; die Vernissage beginnt um 19 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 25. Oktober; Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 18 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02732/801-572 und http://www.museumkrems.at/.

Die NöART-Ausstellung „Eine Reise ins Nichts, hin und retour" macht als nächstes im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf Station; eröffnet wird am Donnerstag, 5. September, um 19 Uhr. Gezeigt wird die vergnügliche Reise durch die Welt der Comics von Michael Hacker, Regina Hofer, Rudi Klein, Thomas Kriebaum, Ulli Lust, Nicolas Mahler, Leopold Maurer, Hannes Schaidreiter, Edda Strobl und Heinz Wolf bis 27. Oktober. Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 17 bis 20 Uhr, Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

Die NöART-Ausstellung „fuzzy.family" mit Beiträgen aus den Bereichen Malerei, Grafik, Zeichnung, Fotografie, Collage und Objektkunst wird als nächstes im Schüttkasten von Allentsteig gezeigt; die Eröffnung ist für Freitag, 6. September, mit Beginn um 19 Uhr angesetzt. Gezeigt werden die Arbeiten von Ruth Brauner, Norbert Fleischmann, Xenia Hausner, Moni K. Huber, Andrea Kalteis, Lena Knilli, Cornelia König, Lisa Kunit, Heide Pichler, Michael Sardelic, Oskar Schmidt, Eva Vones, Linde Waber, Katharina Walter und Judith Zillich bis 22. September. Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

Ebenfalls am Freitag, 6. September, wird um 19 Uhr im Haus der Kunst in Baden die Ausstellung „Brauchl\'s Baden" eröffnet, in der die Badener Unternehmerin Gabi Brauchl farbenfrohe Acrylbilder ihrer Heimatstadt präsentiert. Ausstellungsdauer: bis 15. September; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt Baden unter 02252/868 00-550.

Unter dem Titel „On the Road" präsentiert die NÖ Fotoinitiative „FLUSS" als Auftakt des 25-Jahre-Jubiläums des Vereins im nächsten Jahr im NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst in St. Pölten aktuelle Arbeiten aller Mitglieder. Eröffnet wird am Freitag, 6. September, um 18 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten. Ausstellungsdauer: bis 5. Oktober, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Von Donnerstag, 26., bis Sonntag, 29. September, veranstaltet „FLUSS" dann in Kooperation mit der Kulturvernetzung NÖ im Bildungshaus

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Schloss Großrußbach das Symposium „Strategien im ländlichen Raum VIII". Nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/35 33 36, e-mail noedok@aon.at, http://www.noedok.at/ und www.kunstnet.at/noedok bzw. bei „FLUSS" unter 02245/5455, e-mail info@fotofluss.at und http://www.fotofluss.at/.

Im Karikaturmuseum Krems eröffnet Landesrätin Mag. Barbara Schwarz am Samstag, 7. September, um 11 Uhr die Ausstellung „Karl Arnold. Zeichner des Simplicissimus": Karl Arnold (1883 - 1953) zählt zu den berühmtesten politischen Karikaturisten und gilt als treffsicherer zeichnender Beobachter seiner Zeit. Dementsprechend wird die Ausstellung auch die Frage nach den Arbeitsbedingungen von Karikaturisten in Diktaturen aufwerfen. Ausstellungsdauer: bis 19. Jänner 2014; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter 02732/90 80 20, e-mail office@karikaturmuseum.at und http://www.karikaturmuseum.at/.

Am Samstag, 7. September, werden auch um 18 Uhr in der Galerie Gut Gasteil in Prigglitz zwei Ausstellungen mit Grafik und Malerei von Andrea Schnell bzw. Malerei von Edgar Holzknecht eröffnet. Zu sehen sind die Arbeiten der 1956 in Mödling geborenen Grafikerin und des 1962 in Salzburg geborenen Malers bis 3. November. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Gut Gasteil unter 02662/456 33, e-mail seidl@gutgasteil.at und http://www.gutgasteil.at/.

Die NöART-Ausstellung „Gartenkunst.Kunstgarten" macht als nächstes in den Räumlichkeiten der Waldviertler Sparkasse Bank AG in Zwettl Station; eröffnet wird am Donnerstag, 12. September, um 19 Uhr. In der Schau über den Garten als Sujet und Bühne für bildende Kunst sind folgende Künstler vertreten: Christy Astuy, Michael Blank, Erwin Bohatsch, Casaluce/Geiger, Fabian Fink, Jakob Gasteiger, Rudolf Goessl, Franz Graf, Bertram Hasenauer, Uwe Hauenfels, Josef Kern, Hans Kupelwieser, Bettina Letz, Oswald Oberhuber, Gerald Obersteiner, Martina Pippal, Martin Pohl, Robert Puczynski, Hubert Roithner, Elisabeth von Samsonow, Robert Scheifler, Werner Schnelle, Claudia Schumann, Karl-Heinz Ströhle, Alois Tösch, Anton Wichtl und Klaus Dieter Zimmer. Ausstellungsdauer: bis 27. September während der Banköffnungszeiten (Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 und 13 bis 15.45 Uhr, Freitag von 8 bis 17.30 Uhr). Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

Das KUNST:WERK in St. Pölten begibt sich demnächst auf „Reisen": Mitglieder des St. Pöltner Künstlerbundes und geladene Gäste präsentieren ab Donnerstag,

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

12. September, die Ergebnisse ihrer Auseinandersetzung mit dem Thema Reisen in seinen verschiedensten Ausprägungen von der reinen Erholung bis zur Studien- oder Erlebnisreise; die Vernissage beginnt um 18.30 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 13. Oktober; Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 16 bis 18.30 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/36 20 58, e-mail kunstwerk@stpoeltnerkuenstlerbund.at und http://www.stpoeltnerkuenstlerbund.at/.

Ebenfalls am Donnerstag, 12. September, wird ab 16.30 Uhr in der HYPO NOE Konzernzentrale in St. Pölten eine Vernissage samt Auktion der HYPO NOE Young Art Collection, einer Initiative zur Förderung junger Künstler, veranstaltet; die Eröffnung nimmt Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka vor. Nähere Informationen unter 01/533 12 59 und www.hyponoe.at/youngart.

Am Samstag, 14. September, wird um 19 Uhr im Schloss Reichenau an der Rax eine Ausstellung mit Werken von Mino Sudik eröffnet. Im Rahmen der Vernissage gibt es ein Konzert von Walter Baco und Ausschnitte aus „Zauber des Tanzes" des Carousel Theaters. Nähere Informationen unter 0699/816 447 33 und http://www.kulturag.com/.

„Familienalbum. Jüdische Familien aus Wiener Neustadt" nennt sich die nächste Ausstellung im Stadtmuseum Wiener Neustadt, die am Dienstag, 17. September, um 19.30 Uhr eröffnet wird. Überlebende und Nachkommen der Opfer der Shoah ermöglichen in dieser von Dr. Werner Sulzgruber kuratierten Schau anhand von Familienfotos, seltenen Dokumenten und persönlichen Alltagsgegenständen aus Privatbesitz einen Einblick in die „Welt von damals" einer der einst größten Kultusgemeinden in Niederösterreich. Ausstellungsdauer: bis 2. Februar 2014; Öffnungszeiten: Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag von 10 bis 16 Uhr, Donnerstag von 10 bis 20 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-951, e-mail eveline.klein@wiener-neustadt.at und http://www.stadtmuseum.wrn.at/.

Am Samstag, 21. September, öffnen das Museum und die Galerie Gugging ab 10.30 Uhr wieder ihre Tore zum schon traditionellen „Kulturhügel-Kirtag" mit freiem Eintritt und Gratisführungen, einem Gewinnspiel, regionalen Schmankerln, Kirtagsstandln, Musik und einem eigenen Kinderprogramm. Nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/870 87, e-mail museum@gugging.org und http://www.gugging.at/.

Der Purgstaller Hobbyhistoriker Franz Wiesenhofer hat in den letzten 15 Jahren

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

mehr als 300 Personen befragt, um die Ereignisse der Zeit von 1926 bis 1955 im Bezirk Scheibbs zu dokumentieren. Anlässlich der Präsentation des ersten Bandes des Oral-History-Projekts „Verdrängt, nicht vergessen" gibt es auch eine begleitende Sonderausstellung, die von Mittwoch, 25. September, bis Sonntag, 20. Oktober, jeweils von Mittwoch bis Sonntag zwischen 13.30 und 17 Uhr in der Mariazeller Straße 21 in Purgstall an der Erlauf zu sehen ist. Nähere Informationen unter 0664/584 29 58, Franz Wiesenhofer, e-mail franzwiesenhofer@web.de und http://www.erlauftalerbildungskreis.at/.

Im Feld- und Industriebahnmuseum in Freiland besteht am Sonntag, 29. September, von 10 bis 16 Uhr heuer letztmals die Möglichkeit, im Rahmen eines Besuchstages die Feldbahnfahrzeuge in Betrieb sehen, zu fotografieren, mit dem Personenzug mitzufahren und eine Führung durch die Sonderausstellung „In Memoriam Versorgungsheimbahn Lainz" zu absolvieren. Nähere Informationen beim Feld- und Industriebahnmuseum Freiland unter 0664/274 91 13, e-mail fim@feldbahn.at und http://www.feldbahn.at/.

Schließlich wird am Dienstag, 1. Oktober, in der Wasserschischule St. Andrä-Wördern im Rahmen der Reihe „Phantastisches Tullnerfeld - Wienerwald - Wagram" eine Ausstellung mit Ölmalerei, Radierungen, Zeichnungen, Mixed Media und Metallarbeiten von Ernesto eröffnet. Nähere Informationen unter 0699/117 232 48, Martina Müllner und http://www.tullnerfelder-kulturverein.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at